

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES ASCHEBERG

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 13. März 2012
im Bürgerhaus in Ascheberg
von 19:30 Uhr bis 20:12 Uhr (öffentlicher Teil)
von 20:13 Uhr bis 21:41 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 20:12 Uhr bis 20:13 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 10.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Thure Schnoor
als Vorsitzender

GV Klaus Englert
GV Christian Gill *für GV Hans-Jürgen Gast*
GV Rainer Haderl
GV Horst Jurgeneit *für GV'in Stephanie Karp*
GV Jürgen Lück
GV Thomas Menzel

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführerin: Frau Dankert, Amt Großer Plöner See
BGM Herbert von Mellenthin, GV'in Susanne Dardzinski *ab 20:40 Uhr*, GV'in Silvia Runge, BM Heinrich Hartz; Herr Schnack (Vors. TSV Germania Ascheberg) *von 20:30 Uhr bis 21:14 Uhr zu TOP 11*; Zuhörer/innen: 3

Es fehlten entschuldigt: GV Hans-Jürgen Gast *Vertretung s. o.*
GV'in Stephanie Karp *Vertretung s. o.*

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 29.02.2012 zu Dienstag, 13. März 2012 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 19. Januar 2012 - öffentlicher und nichtöffentlicher Teil -
4. Bekanntgaben
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzung
 - c) des Bürgermeisters
5. Bericht aus der Feuerwehr
6. Situation Feuerwehrbeirat
7. Gewährung gemeindlichen Zuschüsse
 - a) Gewährung von Zuschüssen
 - b) Richtlinienentwurf
8. Vorbereitung zur Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang Niederschlagswasser; hier: Bebauung entlang der B 430, Seeseite
9. Vermögenserfassung Regenwasserbeseitigungsanlage
10. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

11. Vertragsangelegenheiten
12. Grundstücksangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten
14. Ergebnis Trinkwasserversorgung
15. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Siehe TOP 2 der Niederschrift, Seite 4

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
 2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
 3. Niederschrift vom 19. Januar 2012 - öffentlicher und nichtöffentlicher Teil -
 4. Bekanntgaben
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzung
 - c) des Bürgermeisters
 5. Bericht aus der Feuerwehr
 6. Situation Feuerwehrbeirat
 7. Gewährung gemeindlichen Zuschüsse
 - a) Gewährung von Zuschüssen
 - b) Richtlinienentwurf
 8. Vorbereitung zur Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang Niederschlagswasser; hier: Bebauung entlang der B 430, Seeseite
 9. Vermögenserfassung Regenwasserbeseitigungsanlage
 10. Anfragen
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
11. Vertragsangelegenheiten
 12. Grundstücksangelegenheiten
 13. Personalangelegenheiten
 14. Ergebnis Trinkwasserversorgung
 15. Gewerbegebiet
 16. Anfragen

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Herr Schnoor bittet um Aufnahme des TOP „Gewerbegebiet“ als neuen TOP 15 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung. Der bisher vorgesehene TOP 15 „Anfragen“ wird zu TOP 16.

Die Tagesordnung wird mit diesen Änderungen genehmigt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Niederschrift vom 19. Januar 2012 - öffentlicher und nichtöffentlicher Teil -**

Gegen die Niederschrift vom 19. Januar 2012 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil - werden keine Einwände erhoben, sie gilt mithin als genehmigt.

TOP 4**Bekanntgaben****a) des Vorsitzenden**

Keine Bekanntgaben.

b) der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

- Vertragsangelegenheiten
- Vorgehensweise in Sachen Gewerbegebiet
- Personalentscheidungen (Reinigungskraft im Kindergarten, Jugendpfleger, Sportverein, Bauhof)

c) des Bürgermeisters

- Die Plöner Tafel bedankt sich bei der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung; zz. werden 38 Familien aus Ascheberg als Abholer unterstützt.
- Sonntag, 25.03.2012, 16:00 Uhr bis 23:00 Uhr, Arbeiten an den Bahngleisen: Nichtpassierbarkeit der Bahnübergänge Lisch – Lindau Kamp – Langenrade von jeweils 10 Minuten.
- Samstag, 24.03.2012, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr Aktion „unser sauberes Ascheberg“! Treffpunkt: 10:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.
- Ab 01.04.2012 werden die Strandtoiletten wieder von dem bisherigen Mitarbeiter gemäß Arbeitsvertrag betreut.
- Um Gerüchten vorzubeugen: Die geplanten „Ascheberger Festtage“ sind keine Veranstaltung der politischen Gemeinde. Die Gemeinde unterstützt nur, wie beim Fest der Vereine

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

im letzten Jahr. Alle Absprachen, Planungen, Versicherungen, Genehmigungen, Verträge usw. sind vom Vorstand Festausschuss gemäß Novembersitzung 2011 im Gemeindehaus durchzuführen.

- Unser GV-Mitglied, Frau Stephanie Karp, hat mit Schreiben vom 08.03.2012 ihr Mandat niedergelegt. An der Nachbesetzung zum nächstmöglichen Termin wird gearbeitet.
- GV-Sitzung am 13.02.2012, TOP 14:
Die Bekanntmachung des Jugendtreffs ist erfolgt.
- Aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 01.03.2012:
Die VHS ist Hauptnutzer des ehemaligen Clubraumes der Feuerwehr. Hier sind noch Nutzungszeiten frei. Gruppen und Vereine können eine Nutzung in Absprache mit der VHS vereinbaren.

TOP 5

Bericht aus der Feuerwehr

Herr Schnoor teilt mit, dass sich die Wehrführung aufgrund von Fortbildungsveranstaltungen entschuldigen lässt, jedoch den Vorsitzenden per E-Mail informiert hat.

Unter anderem werden folgende Punkte genannt:

Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Plön am 16.03.2012 sowie Begehung des Gerätehauses zur Freigabe der Bürgschaften am 10.03.2012.

TOP 6

Situation Feuerwehrbeirat

Beschluss:

Der Geschäftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Feuerwehrbeirat mit sofortiger Wirkung aufzulösen.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 7

Gewährung gemeindlichen Zuschüssen

a) Gewährung von Zuschüssen

Beschluss:

Die Gemeinde Ascheberg beteiligt sich mit 400 € an dem Schulgarten-Unterricht der Schule Vogelsang. Es soll jedoch seitens der Gemeinde ein Förderantrag bei der AktivRegion gestellt werden.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

b) Richtlinienentwurf

Beschluss:

Der Geschäftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, von der erarbeiteten Richtlinie Abstand zu nehmen. Die Aufgabe „Überprüfung und Gewährung von freiwilligen Zuschüs-

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

sen“ soll dem Geschäftsausschuss übertragen werden. Dieses ist in der Hauptsatzung festzuhalten.

dafür: 6

dagegen: 0

Enthaltungen: 1

TOP 8

Vorbereitung zur Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang Niederschlagswasser; hier: Bebauung entlang der B 430, Seeseite

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen. Nach kurzer Diskussion besteht Einigkeit, dass die Beschlussfassung mindestens bis zur Auswertung der Fragebogenaktion zurückgestellt wird.

TOP 9

Vermögenserfassung Regenwasserbeseitigungsanlage

Beschlussempfehlung:

Der Geschäftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Daten der Vermögenserfassung der TREUKOM zu verwenden und die TREUKOM zu beauftragen, die Fortschreibung auf den 01.01.2012 durchzuführen. Die Datenaufbereitung und die Fortschreibung erfolgt zum angebotenen Preis von 12.100 €.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 10

Anfragen

BGM von Mellenthin erläutert, dass die jährliche Generalinspektion der Kinderspiel- und Bolzplätze (1 Bolzplatz, 5 Spielplätze, 1 kombinierter Spiel- und Bolzplatz) an einen externen Anbieter vergeben werden soll. Nach Vorstellung der Angebote besteht Einigkeit, dass die Firma Sens & Möller GmbH & Co. KG mit der Generalinspektion beauftragt werden soll.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER

PROTOKOLLFÜHRERIN

Thure Schnoor

Ines Dankert

Anlagen zum Protokoll:

- keine -